

Projektbericht Mall-Reto-Regenspeicher Baugebiet „Röte“, Mötzingen



Ausgangssituation

Die Gemeinde Mötzingen erschließt ein neues Baugebiet, bei dem das anfallende Regenwasser in einen vorhandenen Graben entwässert wird.

Im bestehenden Regenrückhaltebecken (RÜB) sind noch Kapazitäten vorhanden, um den neu geplanten MW-Kanal mit den geplanten Straßenabflüssen aufzunehmen. Für das anfallende Regenwasser von den Grundstücken reichen diese jedoch nicht aus.

Problemlösung

Im Graben soll es zu keiner Überlastung kommen. So entschied man, den Ablauf des Regenwassers von den Grundstücken über Retentionszisternen zu führen.

Je nach Parzellengröße und Baufenster wurden Retentionszisternen mit unterschiedlichen Rückhaltevolumen und Drosselstellungen geplant. Die üblichen Probleme der Muldenversickerung wie Verlust der nutzbaren Fläche, unbeabsichtigte Wiederverfüllung bei der Bauphase, Verschammung und Kellervernässung fallen dadurch nicht an.

Auf einen Regenwasser-Kontrollschacht konnte ebenfalls verzichtet werden.

Die Drosseln werden nachträglich je nach endgültiger Bebauung durch den Bauhof eingebaut.

Der Grünordnungsplaner würdigte den Einsatz der Mall-Reto-Regenspeicher und forderte im Rahmen der Eingriffsausgleichsbilanz keine weiteren Maßnahmen, welche die Erschließungskosten weiter in die Höhe getrieben hätten.

Projektdaten:

| | |
|-------------|---|
| Produkte: | Mall-Reto-Regenspeicher Typ Comfort – Standard 12 Stück Typ S 2000 / 70 29 Stück Typ S 3000 / 76 83 Stück Typ S 3000 / 91 1 Stück Typ S 3000 / 110 |
| Lieferant: | Mall GmbH 78166 Donaueschingen |
| Projekt: | Baugebiet Röte 71159 Mötzingen |
| Bauherr: | Kommunalentwicklung LEG 70180 Stuttgart |
| Planung: | ISW Günther Eisele 72149 Neustetten |
| Ausführung: | Meyer GmbH 78052 Villingen-Schwenningen |
| Bauzeit: | Frühjahr/Sommer 2005 |



Mall GmbH

Hüfing Str. 39-45
78166 Donaueschingen
Telefon: +49 771 8005-0
Telefax: +49 771 8005-100

info@mall.info
www.mall.info